

[17184.] Es ist erschienen:

Hendschel's Telegraph.
(Uebersicht der Eisenbahn-, Post-,
Dampfschiff- und Telegraphen-
Verbindungen.)

Nr. 5 pro Juni 1871.

Mit Eisenbahnkarten von Deutschland,
von Europa und einem Weltkärtchen.

Preis: 12 Sgr oder 42 fr. ord.,
à cond.: 9 Sgr oder 32 fr.,
auf feste Rechn.: 8 Sgr oder 28 fr.,
gegen baar: 7¼ Sgr oder 25 fr.

Inserate für den Telegraph werden jeberzeit
angenommen und billigt berechnet.

Für das Sammeln von Annoncen werden
den Sort.-Buchhandlungen 10% Rabatt gewährt.

Ferner erschien in unserm Verlag:

Colorirte Separat-Ausgabe
der
**Eisenbahnkarte von Deutsch-
land**
zu
Hendschel's Telegraph
pro 1871.

Preis: 5 Sgr = 18 fr. ord.,
à cond.: 3¾ Sgr = 13 fr.,
auf feste Rechn.: 3¼ Sgr = 12 fr.,
gegen baar: 3 Sgr = 11 fr.

Frankfurt a/M.

Expedition von Hendschel's Telegraph.

[17185.] Im Verlage von Dr. Willmar Schwabe
in Leipzig erschien soeben:

Die
Principien der Homöopathie
nebst
erläuternden pharmakologischen
Studien
für
Aerzte und Studirende der Medizin
bearbeitet
von
Dr. med. **Carl Heinicke**
in Leipzig.

9½ Bog. gr. 8. Preis 1 \mathfrak{f} ; à cond. mit
25%, fest und baar mit 33½%.

Diese anlässlich der Habilitation des Ver-
fassers als Privat-Docent für Homöopathie an
der Universität zu Leipzig verfasste Broschüre wird
nicht verfehlen, in den weitesten Kreisen Auf-
sehen zu erregen, da sie in klarer, verständlicher
Weise die Grundsätze der Homöopathie und deren
Verhältnis zur physiologischen Schule erläutert
und anderen medizinischen Disciplinen ange-
hörender Aerzten als sicherer Wegweiser beim
Studium dieser Heilmethode dienen wird, denn
in so kurzer und gedrängter Form ist bis jetzt
von keinem Homöopathiker eine wissenschaftliche
Darstellung dieser so viel geschmähten Heilmethode
versucht worden.

Ferner erschien:

Pequeno guia homeopático
conteniendo las indicaciones ne-
cesarias para el uso de los prin-
cipales remedios homeopáticos en
las enfermedades mas comunes

por el

Dr. **Willmar Schwabe**

y

Dr. **Teófilo Bruckner.**

Segunda edicion mejorada y
aumentada.

4 Bog. kl. 8. Preis 8 Ngr.

Uebersetzichen Handlungen sei dies kleine
Schriftchen bestens empfohlen, da es die auf die
neuesten Erfahrungen begründeten homöopathi-
schen Curmethoden der Cholera, des gelben Fie-
bers, sowie der Geschlechtskrankheiten enthält.

Ferner erschien:

Die
Heilung der Zahnschmerzen
durch
homöopathische Mittel.
Von
einem homöopathischen Arzte.
3 Bog. kl. 8. Preis 5 Ngr.

Endlich verließ soeben die Presse:

Illustrierter Hausthierarzt.
Die innerlichen und äußerlichen
Krankheiten

der

**Pferde, Rinde, Schafe, Biegen,
Schweine, Hunde, Katzen, Kaninchen
und des Federviehs,**

die

Verhütung und Behandlung derselben
nach den
**Grundsätzen der homöopathischen
Heilmethode,**

bearbeitet

von

anerkannt tüchtigen homöopathischen Thier-
ärzten im Verein mit erfahrenen Landwirthen,
herausgegeben

von

Dr. **Willmar Schwabe.**

Zweite, vermehrte und verbesserte, mit 50
Abbildungen versehene Auflage.

30 Bog. 8. Preis 1 \mathfrak{f} ; gebunden 1¼ \mathfrak{f} .
A cond. mit 25, fest mit 33½, baar mit 40%.

Ein einziger Versuch wird die verehrlichen
Sortimentshandlungen, welche mit Landwirthen zu
thun haben, von der Abzugsfähigkeit des „Il-
lustrirten Hausthierarztes“ überzeugen, denn der
Preis des Buches ist nicht nur ein außerordentlich nie-
driger, sondern auch die elegante Ausstattung und
die Vorzüglichkeit der darin enthaltenen Holzzeich-
nungen werden jeden Dekonomen, der überhaupt

Bücher kauft, veranlassen, sich das Werkchen an-
zuschaffen. Die Allg. H. Ztg. sagt darüber:

„Die Schreibart des Verfassers ist eine an-
genehme, unterhaltend-gemüthliche, sodas die Lec-
türe des Buchs alles Trockene verliert und durch
wohlthuende Vielseitigkeit fesselt; dabei versäumt
der Autor schließlich aber doch nicht, das streng
zur Sache Gehörige an geeigneter Stelle einzu-
weben. Dabin rechnen wir auch die zahlreichen,
werthvollen Notizen und Beigaben über die Na-
turgeichte der Hausthiere, soweit dieselbe einem
gebildeten Landwirth nicht fremd sein darf. Da
erfahren wir über die verschiedenen Racen so gut
das Wichtigste, wie über den anatomischen Bau.
Nachdem die äußerlich wahrnehmbaren Fehler ge-
schildert, folgt die anatomische Beschreibung der
inneren Organe in kurzer, aber faßlicher Weise,
und reißt sich die Frage der Fortpflanzung an.
Es folgen nun allgemeine Regeln für das zweckmä-
ßige diätetische Verhalten der Hausthiere als Vor-
bauungsmittel gegen Erkrankungen derselben; so-
gar des Lichtgrades, der in den Ställen herrschen
soll, ist gedacht; selbstverständlich der Reinlichkeit
der Ställe. Bei Gelegenheit der Fütterung der
Hausthiere wird der Weidengang, die Fütterung
im Stall, die Menge des Futters, Beschaffenheit
desselben, die Futterordnung, der Salzgenus und
das Getränk eingehend in übersichtlichen Abschnit-
ten besprochen. Daran schließen sich passend die
Vorkehrungen zum Schutz gegen Seuchen und
ansteckende Krankheiten. Der dritte Abschnitt
spricht von Beurtheilung der Lebensäußerungen
im krankhaften Zustande der Hausthiere; der vierte
über Heilung und Heilung im Allgemeinen; der
fünfte über die Anwendung der homöop. Heil-
methode auf erkrankte Hausthiere. Dem durch
die vorstehenden Capitel genügend vorbereiteten
Leser werden nun der Reihe nach die Krankhei-
ten der Thiere und deren Behandlung vorgeführt.
Die Beschreibung derselben ist eine leicht faßliche
und verständliche, und durch Berücksichtigung al-
ler Synonyme im Inhaltsverzeichnis ist das
Buch auch für den weniger gebildeten Dekonomen
brauchbar.“

Leipzig, im Juni 1871.

Dr. **Willmar Schwabe's**

Verlags-, Sortiments- und Antiquariats-
handlung homöopathischer Werke.

[17186.] Zweite Auflage
der
Soldaten-Erzählungen
aus dem
Feldzuge Deutschlands gegen Frank-
reich 1870 u. 1871.

Heldenthaten und Erlebnisse einzelner
Soldaten von ihnen selbst erzählt.

Herausgegeben

von

Ernst Reifner.

Erster Band. Preis 10 Sgr.

Die zweite Auflage dieses volkstümlichen
Buches ist soeben erschienen und werden alle
noch rückständigen Bestellungen sofort ausgeführt.
Diejenigen Handlungen, welche noch keine Be-
stellung gemacht, bitten wir uns solche recht
schnell zugehen zu lassen, da voraussichtlich auch
diese Auflage in kurzer Zeit vergriffen sein dürfte.

A cond. 25% — fest 33½% —
baar 40% — Freieremplare 10 + 1,
25 + 3, 50 + 7, 100 + 15.

Nicolaische Verlagsbuchhandlung
in Berlin.